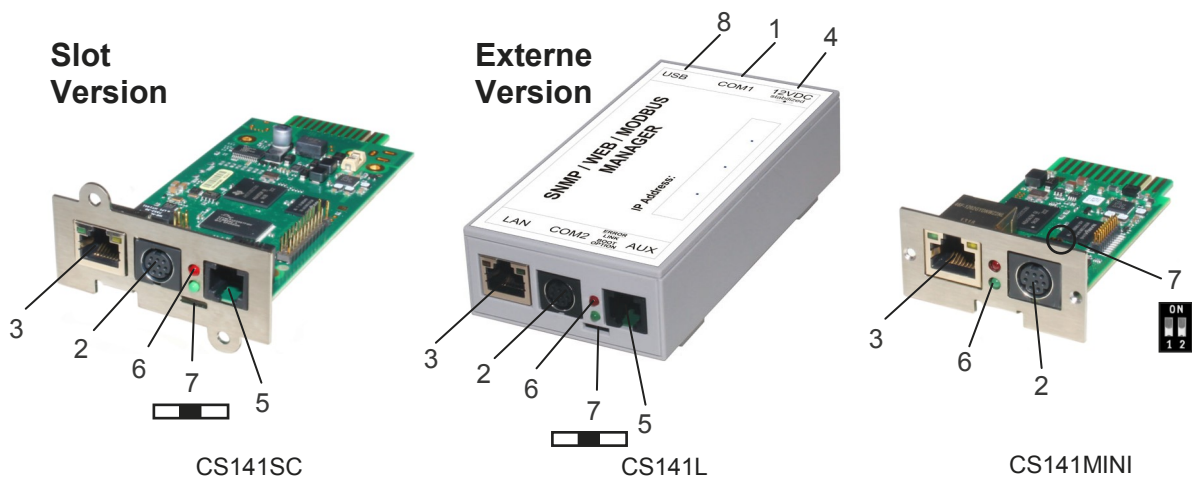




CS141 SNMP / WEB / MODBUS MANAGER



Beschreibung	Funktion	
1 COM1-Anschluss	Serielle Schnittstelle für den Anschluss einer USV oder anderen Endgeräten mit dem original RS232-Kabel	
2 COM2-Anschluss	Für den Anschluss weiterer Geräte, wie z. B. GSM-Modem, Temperatur- und Feuchtesensor, SENSORMANAGER_II, Feldbusgeräte (MODBUS RS232, Profibus, LONBus, etc.). Anschluss bei CS141L, CS141SC, CS141MINI & CS141R_2 = RS232 Anschluss bei CS141LM & CS141SCM =RS485 (nicht bei CS141BL, CS141BSC)	
3 LAN-Buchse RJ 45	Ethernet 10/100 Mbit Schnittstelle mit integrierten Status LED's (Grüne LED: Verbindung ins Netzwerk besteht, Gelbe LED: Netzwerkaktivität)	
4 DC-Eingang	Versorgung über 12VDC geregeltes Steckernetzteil extern, DC-Stecker außen (-) Minus, innen (+) Plus	
5 AUX	Bei CS141L, CS141LM, CS141SC und CS141SCM Anschluss für CON_R_AUX4 und BACS	
6 Status-LEDs (rot und grün)	Betriebszustand CS141	LED-Signalisierung:
	Entpacken des Betriebssystems (Update-Vorgang)	rot blinkend
	Fehler beim Entpacken des Betriebssystems	rot schnell blinkend
	Bootphase des Betriebssystems	rot lange an
	Verbindung zu externem Gerät verloren (z. B. USV)	rot und grün
Normalbetrieb—Verbindung zu externem Gerät aktiv	grün blinkend	
7 Schiebeschalter DIP Switch	Zur Umschaltung Konfigurations-/Betriebsmodus und DHCP Schalterknopf mittig / 1 + 2 Position OFF: setzt den CS141 in den Konfigurationsmodus und aktiviert die Standard IP-Adresse 10.10.10.10. nach einem Kaltstart. Schalterknopf rechts / 1 Position OFF + 2 Position ON: Automatische IP Adressierung: DHCP ist aktiviert und eine IP Adresse wird automatisch gesetzt. Prüfen Sie die MACAdresse von Ihrem CS141, um die IP-Adresse in der DHCP Server-Tabelle identifizieren zu können. Schalterknopf links / 1 Position ON + 2 Position OFF: Verwendung der im HTTP-Interface konfigurierten Werte. Mit gesonderter Einstellung auch DHCP möglich.	
8 USB		

Installation/Netzwerk-Integration vom CS141

1. Konfigurationsmodus aktivieren

Variante 1

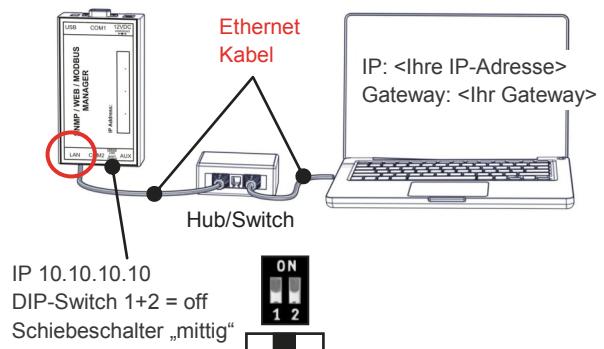
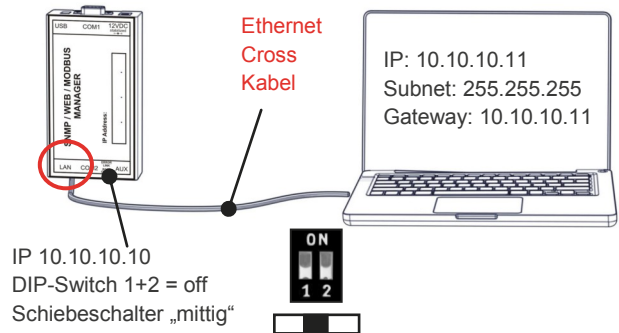
1. Den Schiebeschalter in die Mitte / DIP SW 1 & 2 in die Position OFF schieben.
2. Den CS141 mit einem **Ethernet Cross Cable** über den **LAN**-Anschluss direkt an die PC/ Workstation-Netzwerkkarte anschließen.

Einstellungsempfehlung:

Den PC auf eine IP-Adresse aus dem gleichen Netzwerk-Segment setzen, z.B. 10.10.10.11 UND als Gateway 10.10.10.11 angeben.

Variante 2

1. Den Schiebeschalter in die Mitte / DIP SW 1 & 2 in die Position OFF schieben.
2. Den CS141 und den PC mit einem Switch oder Hub und **zwei Ethernet-Kabeln** über den **LAN**-Anschluss verbinden.



2. Adapter mit der USV verbinden

Externe Version

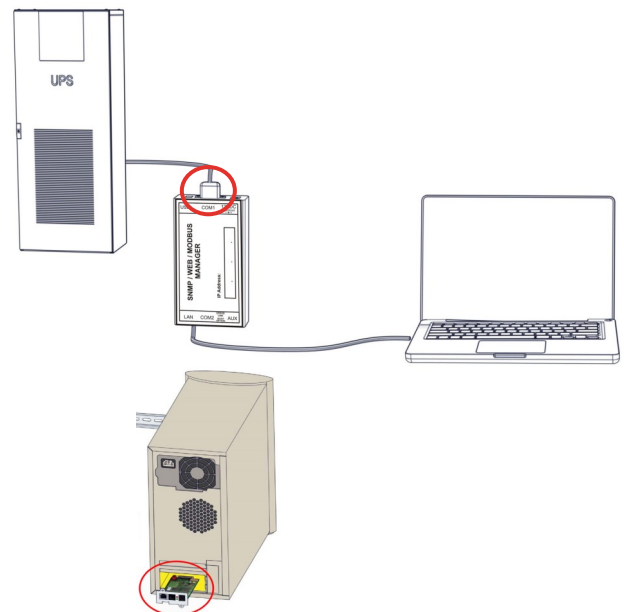
Die USV mit dem seriellen original USV-Kabel an den **COM1**-Port des CS141 verbinden.

Slot-Version

Bei Verwendung einer Slotkarte diese in den **USV-Steckplatz** einschieben.

Für die Konfiguration einer USV verweisen wir auf das "CS141 Benutzerhandbuch", welches Teil von der Dokumentations-CD ist oder als Download von der Webseite Ihres USV-Herstellers zur Verfügung steht.

Alle USV-Funktionen und der allgemeine Gebrauch von flexiblen Events etc. sind in diesem Handbuch separat beschrieben.



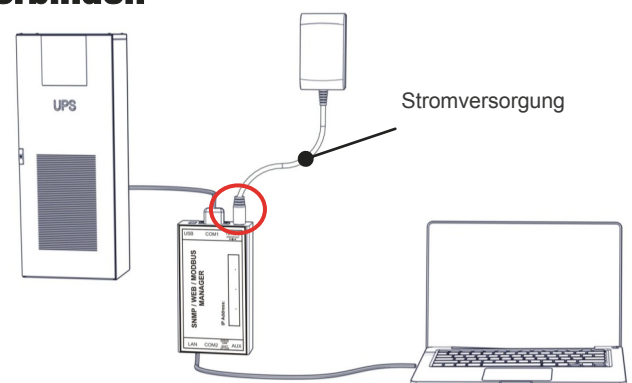
3. Den CS141 mit der Stromversorgung verbinden

Externe Version

Den CS141 mit dem mitgeliefertem Netzteil an das Stromnetz anschließen.

Slot-Version

Ein CS141 Slot wird über die interne USV-Stromversorgung mit Strom versorgt. Die Slot-Karte kann jederzeit in die USV hineingesteckt bzw. entfernt werden ohne diese zu beeinträchtigen.

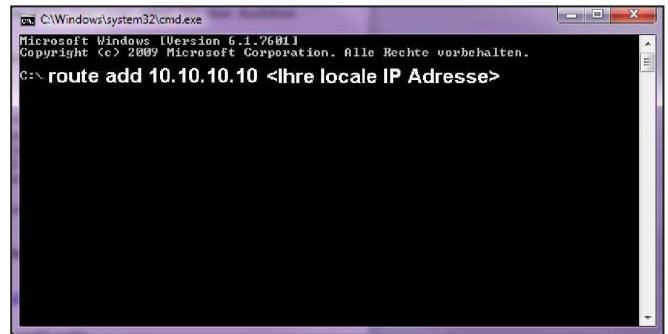




4. Zugriff auf den CS141 über das Netzwerk einrichten

4.1. Route der Standard IP-Adresse auf Ihrem Computer hinzufügen

1. Öffnen einer **“DOS Box”** oder
2. Eingabe über Ausführen **“cmd.exe”**
3. Eingeben folgender Angabe:
„route add 10.10.10.10 <Ihre locale IP Adresse>”
(Beispiel: **“route add 10.10.10.10 192.168.222.54”**)
4. Einen Ping zu der CS141-Adresse 10.10.10.10 absetzen und darüber die Weboberfläche aufrufen, um mit der Konfiguration zu beginnen.



Hinweis: Der interne Webserver benötigt für den ersten Startvorgang des CS141 ca. 30 Sekunden. Wenn die USV-Status-LED von dauerrot (Bootvorgang) auf grün blinkend wechselt, ist der Webserver bereit.

4.2. Automatische Suche über „Netfinder“

Folgender Link führt zu der Software „Netfinder“, die Ihr Gerät im Netzwerk automatisch sucht:
<http://www.generex.de/generex/download/software/install/NetFinder.zip>

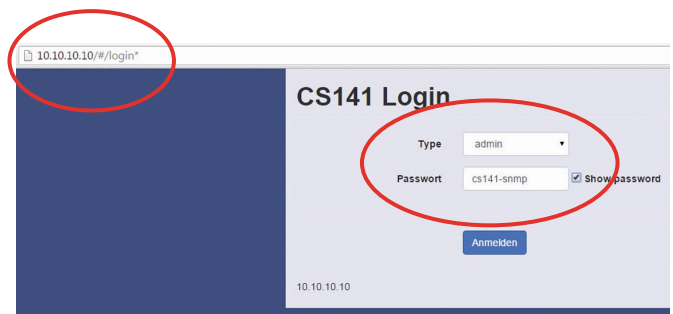


5. Zugriff über HTTP-Verbindung und Login

1. Öffnen eines Webbrowsers.
2. Die Adresse <http://10.10.10.10> eingeben.
3. Eingabe der Benutzerdaten im sich öffnenden Login-Fenster.
User Name: **„admin“**
Standard-Passwort: **„cs141-snmp“**

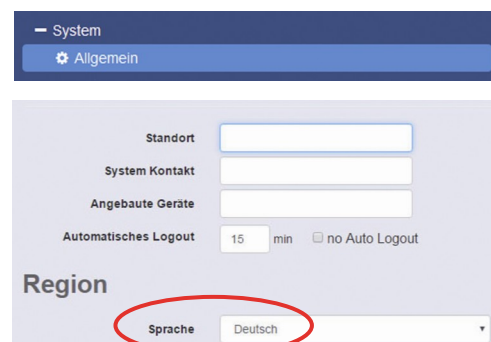
Bitte beachten:

Moderne Webbrowser cachen Dateien oftmals vor, um sie später noch einmal zu verwenden. Das kann zu Darstellungs – und Verbindungsproblemen führen. Sollten Sie keinen Zugriff erhalten, löschen Sie den Browsercache und drücken Sie STRG + F5.



6. Sprache auswählen

1. Auf der Konfigurationsleiste auf den Punkt
- System
- Allgemein
klicken.
2. Die gewünschte **„Sprache“** auswählen.



7. Konfiguration der IP-Adresse vom CS141 Basis Netzwerk Einstellungen

1. Auf der Konfigurationsleiste auf den Punkt
- **System**
- **Netzwerk**
klicken.

2. Die lokalen Parameter für
- **Lokale Adresse**
- **Subnetzmaske**
- **Standard Gateway**
("DNS-Server", wenn gewünscht) eingeben.

3. Auf "**Übernehmen**" klicken, um die Eingaben zu bestätigen.

4. Den Button
- **System**
- **Datum & Zeit**
betätigen.

5. Die gewünschte **"IP-Adresse"** für einen Timeserver-Service eingeben.
Die Timeserver-Einstellungen sind wichtig für die Events/Alarms-Protokollierung mit Zeitstempel (wenn der CS141 keinen Timeserver erreichen kann, ist die Standardzeit der 01.01.2000 00:00).

6. Jeder Konfigurationsseite, auf der Veränderungen vorgenommen wurden, muss mit "**Übernehmen**" bestätigt werden, um die Eingaben zu speichern.

7. Für die Konfiguration den Punkt
- **Geräte/Anlagen**
- **USV**
- **Konfiguration**
anklicken um das USV-Modell auszuwählen.

8. Das **"USV-Modell"**, welches mit dem CS141 verbunden ist auswählen!

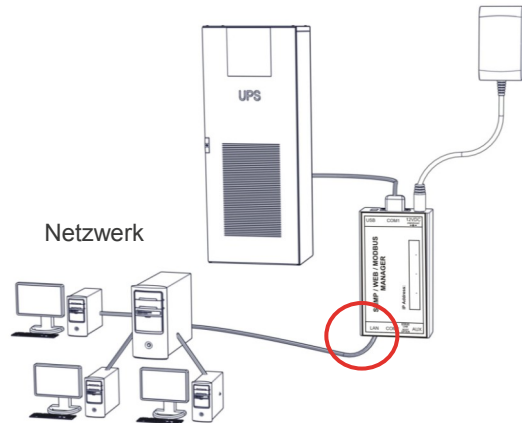
9. Auf "**Übernehmen**" klicken, um die Änderungen zu speichern.

Weitere Informationen über die Eingabe der USV-Einstellungen sind im CS141 Benutzerhandbuch zu finden.



8. Adapter mit dem Netzwerk verbinden

Die **LAN**-Buchse des Adapters mit einem RJ45-Kabel (nicht beiliegend) an das Netzwerk anschließen.



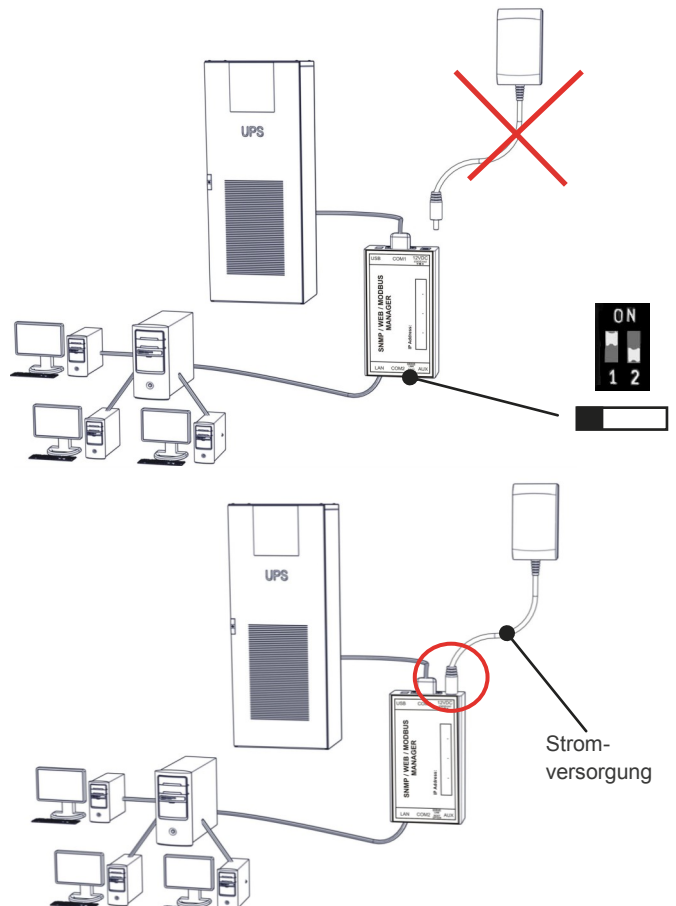
9. Umschalten in den Betriebsmodus

Der CS141 ist momentan noch auf der IP-Adresse 10.10.10.10 erreichbar.

1. Um in den Betriebsmodus umzuschalten den Schiebeschalter nach links / DIP SW 1 in die Position ON schieben.

2. Für einen Cold-Boot die Stromversorgung vom CS141 entfernen.

3. Den CS141 mit der Stromversorgung verbinden. Nach dem Starten ist er über die von Ihnen konfigurierte IP-Adresse erreichbar und befindet sich im Betriebsmodus. (Die Adresse 10.10.10.10 ist nun nicht mehr erreichbar!)



10. Senden von Shutdown-Signalen an Computer im Netzwerk

Im Falle eines Stromausfalls können Computer im Netzwerk durch ein Shutdown-Signal heruntergefahren werden. Dafür muss auf **jedem** herunterzufahrenden Rechner ein RCCMD-Client installiert werden. Zusätzlich sind in der Ereignissteuerung des Adapters einige Einstellungen vorzunehmen.

Installation des RCCMD-Client

1. Das Setup-Programm von einer UPS Management Software CD oder aus dem Internet herunterladen.

2. Jede RCCMD-Installation erfordert einen eigenen Lizenzschlüssel. Bei einigen Ausführungen ist bereits eine Lizenz enthalten! Weitere Lizenzen sind bei Ihrem USV-Händler erhältlich.



<http://www.generex.de>

- Download
- Software
- RCCMD Download

3. Im ersten Menü müssen Sie die IP-Adresse des Adapters angeben, von dem der Client ein RCCMD Shutdown-Signal erhalten soll. Bestätigen Sie die folgenden Voreinstellungen und beachten Sie die Shutdown-Datei im letzten Fenster. Um die aktuelle Shutdown-Sequenz des Clients zu bearbeiten, drücken Sie „Configure“. (Alternativ können Sie auch direkt das Batchfile editieren, um Aktionen zu ändern oder neu anzulegen.) Schließen Sie die Installation mit „Install“ ab und der RCCMD-Dienst wird gestartet.

11. Konfiguration der Ereignissteuerung des Adapters CS141

1. Für die Konfiguration das Menü

- **Geräte/Anlagen**
 - **USV**
 - **Ereignisse**
- auswählen.



2. Im sich öffnenden Fenster auf den Button "+" neben dem Ereignis "Powerfail" klicken.

Ereignis	Jobs	Log	E-Mail	E-Mail Trap
contains...				
Powerfail	3	1	0	1
Power restored	3	1	0	1
System shutdown	1	1	0	0
UPS/MSAN started	1	1	0	0
UPS connection lost	3	1	0	1
UPS connection restored	3	1	0	1
UPS Battery Old	1	1	0	0
Bypass on	3	1	0	1
Bypass off	3	1	0	1
Battery low	3	1	0	1
Input bad	1	1	0	0

3. Im sich öffnenden Job Editor aus dem Drop-down-Menü die Option "RCCMD Shutdown" auswählen.

4. Anschließend die „IP-Adresse“ des Clients angeben (Der Listener-Port ist i.d.R. 6003). Auf der rechten Seite kann der Zeitpunkt der Auslösung des Shutdown-Signals eingestellt werden, z.B. „At 300 seconds remaining time“.

Add Job to Event Powerfail

Job: RCCMD Shutdown

Job Data

IP: 192.168.0.0.0.0.0

Port: 6003

Timing

Sofort, einmalige Ausführung

Scheduled in 0 seconds

Diese Aktionen werden nur ausgeführt, wenn das Ereignis nach der konfigurierten Zeit noch anliegt!

After seconds, repeat all seconds

After seconds on Battery

At seconds remaining time

Abbrechen Konfiguration speichern

5. Den Button „Konfiguration speichern“ drücken.

6. Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir, dieselbe Konfiguration des Ereignis „Powerfail“ auch im Ereignis „Battery low“ vorzunehmen – dort jedoch ohne Verzögerung, um zu vermeiden, dass der Server durch einen niedrigen Batterieladestand frühzeitig ausschaltet.

12. Optionen für den CS141

Der CS141 kann mit einer Vielzahl von Umgebungssensoren und anderen Messgeräten kombiniert werden, um Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Feuer und Rauch, Bewegung und Einbruch, Druck, Füllstände etc. zu überwachen.

Zusätzlich sind weitere Zubehörteile wie verschiedene Montagehalterungen, BACnet Converter, PROFIBUS Converter etc. erhältlich. Bitte fragen Sie Ihren USV-Hersteller/-Lieferanten nach detaillierteren Informationen über die verfügbaren Optionen.

